

*Der Förderpreis des
Fördervereins der norddeutschen Logen im
„Deutschen Druiden-Ordens (VAOD) e.V.“*



„Wir reichen die Hand“

Leitfaden für die Förderpreisvergabe



Inhalt

Unsere Vision	2
Was ist „Wir reichen die Hand“?	2
Der druidische Gedanke:	2
Teilnahme am Wettbewerb	3
Ehemalige Preisträger	3
Wer kann sich bewerben oder vorgeschlagen werden als mögliche Preisträger?	4
Antragsunterlagen, Arbeitsproben, Projektskizzen	5
Bewerbungsfristen – Zeitfenster	5
Jury und Nominierung	5
Vorstellung der/des Preisträger(s)	6
Preisverleihung	6
Organisation der Veranstaltungen	6
Träger und Finanzierung	6
Ansprechpartner des Fördervereins	7



Unsere Vision

2004 hat sich eine kleine Gruppe von Brüdern, und Angehörige der Großloge Niedersachsen des „Deutschen Druiden-Ordens (VAOD) e.V.“ zusammengetan und den Förderverein gegründet. Unser Vereinszweck besteht darin, mit dem Förderpreis über eine örtliche Loge die „Hand zu reichen und Gutes zu tun“. Wir sehen mit den Förderpreisen eine Idee für die Brüder die sich immer weiter ausbreitet!

Immerhin gibt es schon über 110 "Helfende Hände" (Stand 05/23) - davon auch einige Nicht-Logenmitglieder. Alle teilen unsere Vision, die Welt, um sich ein Stückchen besser zu machen. Der Förderverein soll als Bindeglied zwischen den regionalen Logen und der Öffentlichkeit dienen. Wir versuchen durch unsere gemeinsamen Aktivitäten (Loge, Groß-Loge & Förderverein) das gemeinsame Verständnis für die Ordensziele & Logenarbeit zu stärken und Diskrepanzen zu überbrücken.

Ziel des Förderpreises ist es, interessante junge Menschen unter unseren Mitbürgern oder erfolgreiche Projekte von Organisationen oder Bildungseinrichtungen zur Förderung der Jugend in Norddeutschland zu entdecken, zu fördern und bekannt zu machen. Aus diesem Grund wendet sich der Förderpreis an junge Menschen und ihre Projekte.

Dieser Leitfaden soll die Logen Norddeutschlands im Deutschen Druiden-Orden als Orientierung dienen.

Was ist „Wir reichen die Hand“?

Ein Förderpreis, der vom Förderverein und den Logen in Norddeutschland des Deutschen Druiden-Ordens (VAOD) e.V. jährlich verliehen werden kann. Vollständig ausgeschrieben heißt die Auszeichnung: „Förderpreis des Fördervereines der norddeutschen Logen des Deutschen Druiden-Ordens (VAOD) e.V.“. Er würdigt Ideen, Konzepte Projekt und Menschen für ihr soziales, humanitäres, wissenschaftliches zivilgesellschaftliches Engagement. Im Jahr 2023 wurde der Förderpreis **„Wir reichen die Hand“** bereits zum 15. Male verliehen. „Mit der Preisverleihung gestalten wir auch ein Gemeinschaftsprojekt, welches unsere Zusammengehörigkeit stärkt.“

Der druidische Gedanke:

„Für unsere Loge bringt die Förderpreisverleihung einen Mehrwert der druidischen Arbeit in Form von regionaler und überregionaler Präsenz. Mit dem Förderpreis bzw. dem Förderverein haben alle Brüder, Schwestern eine Plattform geschaffen, mit der auch Eure Loge die Möglichkeit hat, sich eine starke Außendarstellung in Eurer Region zu verschaffen.“



Nutzt die Chance und bewerbt Euch mit Eurer Loge um die Ausrichtung des Förderpreises. Gemeinsam (Loge, Groß-Loge und Förderverein) identifizieren und fördern wir mit dem Förderpreis Projekte, die dazu beitragen, die Lern- und Lebenswelt von Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen zu verbessern und die es wert sind, verbreitet zu werden

Der Verein will mit finanziellen Mitteln helfen, Kontakte zwischen Jugendlichen knüpfen über die Grenzen Niedersachsens hinaus, nach ethischen und idealen Werten wie Toleranz und Humanität. Es handelt sich hierbei um einen einmaligen Preis oder eine semestergebundene Unterstützung, deren Höhe vom Vorstand bestimmt und jährlich vergeben werden kann.

Teilnahme am Wettbewerb

Vorschläge für den Förderpreis können von allen (auch assoziierten) Logen in Norddeutschland des Deutschen Druiden-Ordens (VAOD) e.V.“ eingereicht werden. Einzelpersonen haben kein Vorschlagsrecht. Die Vorschläge sind mit einer schriftlichen Darstellung zur Person, dem Projekt, der Projektgruppe, der zu würdigende Leistung und der Wirkung ausführlich zu begründen und ggf. mit Begleitmaterial zu versehen. Der Vorschlag ist an den Vorstand des Fördervereins zu richten.

Ehemalige Preisträger

"Wenn der Mensch nicht über das nachdenkt, was in ferner Zukunft liegt, wird er das schon in naher Zukunft bereuen“ (Konfuzius)

- 2023 KinderKlassik.com, Braunschweig
- 2022 Jugendpflanzaktion Wald für morgen, Goslar
- 2019 Gassem Rasuli – Auszubildender des Staatstheater Oldenburg
- 2018 Das Jugendorchester der Freunde der Hafenschule Wilhelmshaven
- 2017 keine Vergabe
- 2016 Jugend-Big-Band des Jazzclub Wilhelmshaven
- 2015 Sozialverband des Eichsfelder Musikverein „Musi-Kuß“ (Duderstadt)
- 2014 Projekt „HIGHSEA“ des Alfred-Wegener-Instituts (Bremerhaven)
- 2013 Schüleraustausch der Alexander von Humboldt-Schule (Wittmund)
- 2012 Joanna Merkel (Wolfenbüttel)
- 2011 Dorothea Wendt (Oldenburg)
- 2010 Sonja Wahl (Goslar)
- 2009 Stefan Gertjegerdes (Wilhelmshaven)
- 2008 Philipp Hemjeoltmanns (Bremerhaven)
- 2007 Marko Götz (Peine)
- 2006 Daniel A. Schydlo (Braunschweig)



Die Kandidaten/Kandidatinnen sollten ihren Wohnsitz / Wirkungskreis innerhalb von Norden von Deutschland haben.

Wer kann sich bewerben oder vorgeschlagen werden als mögliche Preisträger?

*Jeder hat ein Talent.
Man muss es nur finden und fördern*

Da der Preis an Jugendliche Mitmenschen gerichtet ist, dürfen diese Preisträger bis zur Preisverleihung nicht älter als 26 Jahre (Vollendung des 27.ten Lebensjahres) sein.

Jugendgruppen, Einzelpersonen oder Projekte von zum Beispiel folgenden Institutionen:

- Jugendfeuerwehr
- Technisches Hilfswerk
- DLRG
- Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
- Johanniter Unfallhilfe
- Jugendgruppen z.B. Pfadfinder
- Sportvereinen
- Musikschulen, z.B. Kreismusikschule
- Jugend forscht-Projekte
- Kinderschutzbund
- anderen Fördervereinen, die die Ziele der Jugendförderung beherzigen

Gruppen oder Bildungsprojekte an Kindergärten z.B. Kauf von speziellen Dreirädern / Fahrrädern zur Förderung der Mobilität oder andere Projekte; nur der Kauf von Lego oder Fischertechnik für allgemeine Bildungsaktivitäten sollte nicht gefördert werden. Im Umfeld seiner Loge kann nach entsprechenden Gruppen oder Organisationen Ausschau gehalten werden, bzw. viele Brüder sind auch in diesen Organisationen vertreten und können Kontakte zu den Gruppenleitern und Vorständen der Vereine/Organisationen knüpfen. Wenn Projekte gefördert werden, so sollten diese nach Möglichkeit einen gewissen Leuchtturmcharakter haben, um die Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit zu erzeugen.

Schüler und Studenten an:

- Hauptschulen
- Realschulen
- Oberschulen
- Integrierte Gesamtschulen



- Berufsbildenden Schulen

Auch hier kann man im Umfeld seiner Loge nach entsprechenden Bildungs-/ Ausbildungseinrichtungen Ausschau halten bzw., viele Brüder haben über ihre Kinder oder Enkelkinder Kontakte zu diesen Institutionen. Nun sollte die zuständige Loge eine Gruppe bilden die, die eingereichten Bewerbungen nach Ideen und praktischer Umsetzung begutachtet, um daraus ein Ergebnis bzw. eine Lösungsfindung zu erreichen.

Antragsunterlagen, Arbeitsproben, Projektskizzen

Die folgenden Unterlagen müssen für Bewerbungen oder Vorschläge beim Vorstand des Fördervereines durch die bewerbende Loge für den Förderpreis eingereicht werden:

- Bewerbungsanschreiben mit den Daten des potenziellen Förderpreisträgers (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail)
- Beschreibung der Aktivitäten
- Begründung der Preiswürdigkeit
- Ansprechpartner der bewerbenden Loge (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail)
- Empfänger des Förderpreises
- Wofür der Förderpreis
- Einsendung der Bewerbung an den Vorstand des Fördervereins

Die Bewerbung ist in digitaler Form an vorsitzender@wir-reichen-die-hand.de und an info@goldschmiedespeckmann.de zu richten.

Bewerbungsfristen – Zeitfenster

Die Bewerbung für den Förderpreis sollte bis zum 30. Juni des Vorjahres beim Vorstand des Fördervereines eingereicht werden.

Jury und Nominierung

Der Vorstand des Fördervereines prüft die Vorschläge auf Zulässigkeit im Sinne dieses Leitfadens und der Vereinssatzung. Über die Vergabe des Preises entscheidet der Vorstand des Fördervereines im Rahmen einer Vorstandssitzung durch Abstimmung. Die Auswahl erfolgt durch einfache Mehrheit im Vorstandsgremium. Projekte oder Einzelpersonen können zum gleichen Thema nur einmal gefördert / finanziert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Vorstellung der/des Preisträger(s)

Der Preisträger sollte durch die Loge in einer Präsentationsveranstaltung im Herbst des Jahres vor der Preisverleihung vorgestellt werden. Die Vorstellung sollte, wenn möglich, in den Gesellschaftsräumen der Loge stattfinden.

Preisverleihung

Die Preisverleihung soll nach Möglichkeit in den Räumen der verleihenden Loge stattfinden. Zur Preisverleihung sollten zum Beispiel Vertreter des öffentlichen Lebens eingeladen werden:

Leitung der Bildungseinrichtung oder des Vereines (Direktor, Geschäftsführung, geschäftsführender Vorstand). Ganz wichtig ist es die Werbetrommel bei den Brüdern zu rühren. Viele an der Preisverleihung teilnehmende Brüder aus unterschiedlichen Logen geben der Veranstaltung einen würdigen Rahmen, würdigen das Engagement des Preisträgers bzw. die Inhalte des Projektes und sind öffentlichkeitswirksam.

Organisation der Veranstaltungen

Die Präsentationsveranstaltung und die Preisverleihung sind durch die durchführende Loge zu organisieren und zu gestalten. Der Vorstand unterstützt die Loge bei der Organisation. Erfahrungsgemäß sollte die Organisation der Veranstaltung von Brüdern durchgeführt werden, die keine Ämter in der Logenführung haben. Selbstverständlich muss die Organisation in Abstimmung mit der Logenführung und dem Vorstand des Fördervereins erfolgen. Um den Zusammenhalt in der Loge zu fördern ist es auch sinnvoll die Schwestern der Loge in die Organisation mit einzubinden.

Träger und Finanzierung

Die Trägerschaft des Förderpreises liegt beim **Förderverein der norddeutschen Logen des Deutschen Druiden-Ordens (VAOD) e. V.** Alle mit der Preisverleihung verbundenen Maßnahmen und Veranstaltungen werden durch die verleihende Loge in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Fördervereins vorbereitet und unterstützt. Der Förderpreis wird über Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert.

Förderung der Veranstaltung

Der Förderverein fördert die Organisation und Durchführung der Preisverleihung der veranstaltenden Loge mit einem Kostenbeitrag von bis zu **Euro 500,00**. Die ausführende Loge muss die Unterstützung der Förderung beim Vorstand des Fördervereins beantragen und hat eine ordentliche Abrechnung (nachvollziehbar, der angefallenen Kosten) bis zum 31. Dezember des Verleihungsjahres vorzulegen. Die Organisation und Durchführung der Förderpreisverleihung kann durch die entsprechende Großloge und das Präsidium der Deutschen Druiden Ordens VAOD e. V. im Rahmen der Förderung der Öffentlichkeitsarbeit gefördert werden.



Ansprechpartner des Fördervereins

Jörg Noster	1. Vorsitzender	0151 / 58 70 934 6
Andreas Speckmann	2. Vorsitzender	0441 / 15 15 3
Karl-Heinz Wüllenweber	Schatzmeister	0441 / 93 50 599
Kai Sauer	Schriftführer	0441 / 93 33 691